

ISEK Balingen 2035

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)

Das „Integrierte Stadtentwicklungskonzept Balingen 2035“ versteht sich als ein räumlich-strategisches Handlungskonzept, das Ziele und Leitlinien der künftigen Stadtentwicklung für einen Zeitraum von etwa 15 bis 20 Jahren formuliert und räumliche Schwerpunktbereiche aufzeigt. Die Bürgerinnen und Bürger sind in allen 3 Prozessphasen eingeladen, sich aktiv am Prozess zu beteiligen.



Der erste Bürgerdialog war der **Phase 1 „Stadtcheck“** zugeordnet. Hier waren Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihre Ideen für die Zukunft Balingens über Postkarten, Briefe oder den Online-Blog zu benennen. Parallel wurde die städtebaulich-räumliche Situation in der Kernstadt gesichtet, übergeordnete Konzepte, Planungen und anstehende Projekte analysiert und der städtebauliche Handlungsbedarf ermittelt.

Im Herbst 2019 waren die Bürgerinnen und Bürger in **Phase 2 „Zukunftsbild“** an zwei Tagen zu öffentlichen Spaziergängen und Werkstattgesprächen eingeladen. Phase 2 hat zum Ziel, gesamtstädtische Entwicklungsziele zu fixieren, Leitlinien für konkrete Handlungsfelder abzuleiten und räumliche Entwicklungsschwerpunkte für die Kernstadt zu definieren.

In **Phase 3 „Räumliches Konzept“** werden abschließend die Maßnahmen in einem räumlichen Entwicklungskonzept für die Kernstadt zusammengefasst und Prioritäten gesetzt. Besonders wichtige Maßnahmen und sogenannte Leit- und Impulsprojekte werden in einem eigenen Handlungsprogramm dargestellt. Das erarbeitete „Räumliche Entwicklungskonzept“ wird in einer Informationsveranstaltung öffentlich vorgestellt.